

quicken zu erhalten. Es wirdt hieraus bereit vnd zügerichtet ein Tinctur/ ein Oliet/ vnd ein Salz.

Die Wurzel soll gegraben werden/ im Aprilen/ weil die durch Winter kälte nicht verdribt/ wann die Sonn im Stier/ also die Venus vnd der

Sonn im selbigen zeichen seind.

Das Kraut vnd Stengel wird vmb das mittel Tinctura
des Heironats gesamlet/ wann die Sonn in den Oliet.
Leiwen/ vnd der Monat im Stier steht/ also sol der Salz.
Blüte im Augustmonat/ wann die Venus mit dem Salz.
Monat in der Wag steht/ gesamlet werden.

in S.

gewmonat.

O im S.

D im S.

Augstmonat.

S in der Z.

Wirckende Kraft vnd Gebrauch dess

Geweß LIBANOTIDIS/nach Paracelsischer weis/

welche Seelisch/Substantionalisch/vnd Elementisch ist/ Innert-
halb Männliches Leibs.

Die Tinctura disß ganzen Geweß*

Wird neben den Gebeinen/ furnemlich
den oberrn theilen des Ingeweids/ Als
do seindt die Gederm Gracilia Intestina ges-
nandt/ als do ist Duodenum/ lejunum/ vnd
das Volvulum/

Der halben dise Tinctura ein bewerte Arzney
ist/ den jenigen/ so da
Hiacan passionem/ oder das
Crimmen zu Oberst im
Leib (so aus verstopf-
ungen/ als Geschwul-
sten oder Winden Ent-
standen) haben/ wann
die disser Tincture inn zeit
der anfechtung/ ohne zusätz anderer dingen/ zwölff
tröpflein gebrauchen.

Wenn auch die gulden Ader Hemorrhoides ge-
nandt/ inmandt zünligienge/ also daß der daruon
Krafftlos würde/ sol dieser Tinctur teiglich 12. tröpflein
gebraucht/ vnd mit dem Oleo der Affter also auch
der Nabel geschmiert werden/ so gesteht dies
selbige.

Tinctura was es sch.

Die Tincturen (deren Zubereitung so manchers-
ten weg in nachfolgenden werk Tractire) sind (wie auch die Es-
senzen) deren dingen höchste vnd aller Edelste Kressen/ vnd werden
allein in dissem/ das in derselben Materien/ daraus man sie zeicht/
farb haben/ von den Essenzien vnderschaiden/ vnd der Color haf-
ten Tincture genendt.

öffnet alle geschworen in der Lungen/ Seiten vnd
inn dem Ingeweidt.

Disse Tinctura mit
sammt dem Oel zo. tag/
alle tag eines jeden
ein zehn theil eines
Drachme oder quintleins/
mit seinem eignen was-
ser vermischt vnd einges-
nomen / Weicht vnd
liacs pissio.
Apo Lungem.
föh. } Innge-
ma } ma weigt.
Platensis.

Artt/Eigenschafft vnd Gebrauch dess

Geweß LIBANOTIDIS/nach Paracelsischer weis/welche

Leiplich/Materialisch/vnd Complexionalisch ist/Außerthalben
Männliches Leibs.

Das Oel disß Sohmens vnd ganzen Geweß*

Wirdt dem vnderen theil des Inn-
geweids/ Als nemlich dem Intestino
Coeco oder Bodendarm/ Item dem zu ges-
Colo/ sunt crassum Intestinum genandt/ als eignet.
so dem Longalo oder intestino recto/ vnd
dem Affter/

Auß der vrsach von diesem Oel/ so allein der
Leib/Affter/ vnd Rückgradt bey der Werme dar-
mit gesalbet/ der schmertzen der Colica passionis/ oder
des vnderen Crimmins (so von verhaltnem über-
fluss der von der Teirung ubergeblinen Materie
verursacht) vergeht vnd gebiesset wirdt.

Weil auch dieses Oel/ so das vmb den Magen

(gleich nach der Mahlzeit) gestrichen/ vnd sich
dorauff mit gehn oder Arbeiten heftig bewegt/
die Teirung furdet/ darzu das Orificium Stomachi
zusammen zeucht vñ beschleusset/wehret es das haupt
wehe/ so von außfriechen böser tunsten verursacht
wirdt.

Also ist es auch ein vberaus heilsams wundt
Oel/ zu allen vergiffsten bissen der Tieren/ Allein
weil es vil zügeschwindt oben zu/ aber nicht vom
grundt auss Recht heilt/ soll es mit solchen dün-
gen/ welche die Heylung etwas verhinderten/
Getemperirt/ vnd als dann ubergebunden wer-
den.

Intestinum
Cecum.
Bodeler.
Colon.
Crallum, intes-
tinum.
Longum.
Intestinum res-
ctum.
Colica passio.
Affter.
Vnder Crimmen
Teirung fürdes
ren/ Magens
Mundbeschuis
essen.
Ca pwehe von
tünsten.
Wundt.
Vergift bis.
Ent achtung
anff die heilung
zugeben.

Das Saltz disses Geweßses wirdt *

Den nicht recht hartten gebeinen/ als
der Hirnschal/ den Rippen/ den Condylis
des Rückgratds/ den Knyeroscheiben/ eignet.
vnd ires gleichen/

Der halben wo inn sich fressende geschworen/
die durch ir Corrosivische scherpffe dem gebein zü-
sezten/ verhanden weren/ da sol disß Saltz inn der

Tinctur Resolviert/ vnd mit dem Oel (doch mit zü-
satze Offenhaltender Specierum) vermischt vnd vber-
gelegt werden.

Disse Saltz in eine Fiol Glas wolvernacht/
vnd durch drey Monat zeit/ in alle winchen Ernew-
erten fimo equi/ sich zu einer Aquositet permutteren lassen/
Disß wasser leutert das Gesicht/ wann ein tröpflein
C iij in zuv Gesicht leutern.